

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2020**Ausgegeben am 21. Dezember 2020****Teil II**

586. Verordnung: Änderung der Kapitalpuffer-Verordnung

586. Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA), mit der die Kapitalpuffer-Verordnung geändert wird

Auf Grund des § 23d Abs. 3 des Bankwesengesetzes – BWG, BGBl. Nr. 532/1993, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 46/2019, wird mit Zustimmung des Bundesministers für Finanzen verordnet:

Die Kapitalpuffer-Verordnung – KP-V, BGBl. II Nr. 435/2015, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 335/2018, wird wie folgt geändert:

- 1. In § 7 Abs. 1 Z 3, 4, 5 und 11 wird jeweils der Prozentsatz „1%“ durch den Prozentsatz „0,5%“ ersetzt.*
- 2. § 7 Abs. 2 Z 4 und 6 entfällt.*
- 3. § 7 Abs. 4 Z 1 und 4 entfällt.*
- 4. Dem § 9 wird folgender Abs. 5 angefügt:*

„(5) § 7 Abs. 1 Z 3, 4, 5, und 11 in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 586/2020 tritt mit 29. Dezember 2020 in Kraft. § 7 Abs. 2 Z 4 und 6 sowie Abs. 4 Z 1 und 4 tritt mit Ablauf des 28. Dezember 2020 außer Kraft.“

Ettl Müller

